

27. IV. 1916

148

(Oesterreichisch-deutscher Wirtschaftsverband.)

Gestern fand unter zahlreicher Beteiligung im Festsaal des Niederösterreichischen Gewerbevereines die Generalversammlung des Oesterreichisch-deutschen Wirtschaftsverbandes statt, in welcher Präsident Abgeordneter Friedmann den Bericht über die Tätigkeit des Vereines im verflossenen Vereinsjahre erstattete. Der Verband erreichte in der verhältnismäßig kurzen Zeit eines Jahres die stattliche Zahl von nahezu tausend Mitgliedern, darunter gegen 82 hervorragende wirtschaftliche und berufliche Organisationen, welche sich auf Wien und die meisten Städte Oesterreichs verteilen. Der Präsident referierte über die zahlreichen Vorträge und Konferenzen, in denen die Stellung des Vereines zum Problem der künftigen gegenseitigen wirtschaftlichen Beziehungen der Zentralmächte präzisiert wurde, ferner über die rege Versammlungstätigkeit und erinnerte daran, daß in einer Versammlung vom Dezember vorigen Jahres nachdrücklich verlangt wurde, daß die Vorgesprechungen über die handelspolitischen Beziehungen zu Deutschland gleichzeitig mit den Ausgleicherörterungen vorzunehmen wären. Am Schluß seiner mit großem Beifall aufgenommenen Ausführungen forderte der Vorsitzende zur zahlreichen Beteiligung an der vom 4. bis 6. Juni d. J. stattfindenden Tagung in München auf. Herr Bujatti sprach dem Ausschuss den Dank der Mitglieder für seine aufopferungsvolle Tätigkeit aus. — An den deutsch-österreichisch-ungarischen Wirtschaftskonferenzen in München, 4. bis 6. Juni, haben außer den bereits mitgeteilten offiziellen Vertretern ihre Beteiligung noch angemeldet: für die Gemeinde Wien, beziehungsweise in Vertretung des Bürgermeisters, Magistratsrat Dr. Müller; für den Verband böhmischer Glasindustrieller Kammerat Palme, Kleinschönau; für den Verein Reisender Kaufleute Vizepräsident Epstein und Vorstandsmitglied Demberger; für den Bund österreichischer Industrieller, Sektion Wien, Obmann Kommerzialrat Hoffmann, die Ausschussmitglieder Ed. Malovich und kaiserlicher Rat Oskar Berli; Sektion Salzburg Obmann kaiserlicher Rat Gessle; für den Niederösterreichischen Gewerbeverein kaiserlicher Rat Bachmann; ferner Herrenhausmitglied Willy Ginzler; die Abgeordneten Dr. v. Mühlwerth, Dr. Wichtl und viele andre. An den Tagungen wird in Vertretung des erkrankten österreichisch-ungarischen Gesandten in München der Geschäftsträger Graf Bruzelle teilnehmen.